

# Erstes Fab City Lab: Ressourcenschonend kleine Alltagsgegenstände und Ersatzteile produzieren

**Ab dem 1. April heißt es in der Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg: Tüfteln, werkeln, machen. Im Fab City Lab Hühnerposten werden unter Anleitung aus 3D-Modellen fertige Produkte.**

Am 1. April 2022 geht es in der Zentralbibliothek los: An einem hochfrequentierten Ort im Zentrum der Stadt starten die Bücherhallen und Fab City Hamburg e.V. ihre gemeinsame Initiative der Bildungsförderung im MINT-Bereich für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen – in direkter Nachbarschaft zur Jugendabteilung und dem RoboLab.

Im Rahmen eines breiten Kursprogramms finden ab der Eröffnung regelmäßig Workshops und angeleitete Werkstattangebote statt. Von der Erstellung der 3D-Modelle am Computer bis zum fertigen Gegenstand in der Hand werden alle notwendigen Schritte vermittelt. Ob interessierte Einsteiger:innen oder versierte Macher:innen, alle werden mit Rat und Tat sowie Tipps und Tricks bei ihren Projekten unterstützt. Immer nach dem Motto: probieren, lernen, machen.

**Senator Michael Westhagemann, Behörde für Wirtschaft und Innovation:** „Ich freue mich sehr dieses Angebot an so einem zentralen Standort in der Stadt zu sehen. Hier lernen alle interessierten Bürger und Bürgerinnen die Produktionstechnologien von morgen kennen. Das Angebot ist zudem ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Fab City Hamburg und damit verbundener lokaler Produktion.“

**Senator Dr. Carsten Brosda, Behörde für Kultur und Medien:** „Dass die Hamburger Bücherhallen ein offener Ort sind, an dem man sehr viel mehr machen kann, als Bücher auszuleihen, ist stadtbekannt. Mit den vielfältigen und praxisorientierten Angeboten des Fab City Lab wird die Zentralbibliothek am Hühnerposten zukünftig zu einer Anlaufstelle für alle Altersgruppen, um eigene Produktideen zu entwickeln und auszuprobieren.“

**Frauke Untiedt, Vorstand Bücherhallen Hamburg:** „Menschen in der Stadt dabei zu fördern, ihren Lern- und Bildungsinteressen nachzugehen, gehört zu unserem Stiftungszweck. Ein FabLab im Haus unterstützt uns dabei perfekt und knüpft an die vielen MINT-Angebote an, die wir überall in Hamburg für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen anbieten.“

**Dr.-Ing. Tobias Redlich (HSU), Vorstandsvorsitz Fab City Hamburg e.V.:** „Eines unserer Anliegen ist es, so vielen Menschen wie möglich das notwendige Wissen und die erforderlichen Kompetenzen zu vermitteln, um eigene Produktideen mit modernster Fertigungstechnik selber zu realisieren. Mit der Eröffnung des Fab City Lab Bücherhallen am Hühnerposten machen wir einen weiteren wichtigen Schritt in diese Richtung und ermöglichen einen niedrigschwelligen Zugang zu Produktionstechnologien für jedermann.“

Große und kleine Tüftler:innen können ab dem 1. April 2022 künftig immer am

- Mittwoch von 10:00 – 16:00 Uhr,
- am Samstag von 11:00 – 15:00 Uhr (ab Oktober bis 17:00 Uhr) und
- einmal im Monat auch am Sonntag von 13:00 – 18:00 Uhr

3D-Drucker, Schneidplotter, CNC-Fräse oder auch den Laser Cutter auszuprobieren und eigene Ideen verwirklichen.

## Hintergrund

Im Juni 2019 hat sich die Freie und Hansestadt Hamburg als erste deutsche Stadt der globalen

Initiative der Fab Cities angeschlossen, zu der bereits rund 40 Städte bzw. Regionen weltweit gehören. Ihr Ziel sind Städte, die (fast) alles fertigen können, was sie selber benötigen. Die Stadt geht mit Hilfe von Open-Source-Prinzipien zu einer lokalen Kreislaufwirtschaft über. Darin sollen möglichst viele Bewohner:innen eingebunden sein und so selbst zu Produzent:innen werden. 2054 soll dieser Prozess so weit fortgeschritten sein, dass eine Fab City fast nur noch Daten importiert und exportiert, während die Fertigung weitgehend lokal geschieht. Um diese Vision für Hamburg voranzutreiben und zu verwirklichen, hat sich die Hamburger Fab-City-Community aus Fab Labs, Makerspaces, Werkstätten, innovativen Start-ups und Forschungseinrichtungen im Oktober 2020 im Verein Fab City Hamburg e.V. institutionalisiert und sich dem globalen Fab City-Netzwerk angeschlossen. Unterstützt werden die Projekte von der Behörde für Wirtschaft und Innovation.

Mehr Informationen gibt es hier:

<https://Fab City.hamburg>

<https://www.buecherhallen.de/fab-city-lab.html>

### **Rückfragen der Medien**

#### **Behörde für Wirtschaft und Innovation**

Nico A. Jaenecke, Pressestelle

E-Mail: [nico.jaenecke@bwi.hamburg.de](mailto:nico.jaenecke@bwi.hamburg.de)

Twitter: @HH\_BWI

Instagram: @hh\_bwi

Internet: [www.hamburg.de/bwi](http://www.hamburg.de/bwi)

#### **Bücherhallen Hamburg**

Markus Franke, PR-/Öffentlichkeitsarbeit

Hühnerposten1

20097 Hamburg

Tel. +49 40 42606 121

E-Mail: [markus.franke@buecherhallen.de](mailto:markus.franke@buecherhallen.de)

Internet: [www.buecherhallen.de](http://www.buecherhallen.de)

#### **Fab City Hamburg e.V.**

Niels Boeing

Mitglied des Vorstands

+49 176 61244713

E-Mail: [nbo@Fab City.hamburg](mailto:nbo@Fab City.hamburg)

[www.Fab City.hamburg](http://www.Fab City.hamburg)